



ORIENTIERUNGSHILFE KOLLOQUIUM

I. Fallsituation → pädagogisch-psychologische Analyse				II. Vertiefendes Gespräch → Fragen zu Pädagogik und Psychologie	
Darstellung der Kernproblematik	Analyse der Ursachen und Gründe	Aufzeigen von Handlungszielen und Handlungsoptionen ↓ ↓		Systematik der Darstellung	pädagogisch-psychologische Fundierung und Reflexion
Breite und Tiefe der Darstellung der Kernprobleme.	Fundiert begründete Analyse, Erklärung und Bewertung von Ursachen und Gründen, die zu den Kernproblemen führen.	Auswahl relevanter Ursachen und Gründe. Klare Formulierung von zweckdienlichen Handlungszielen zum Umgang mit diesen Ursachen und Gründen.	Ableitung von Handlungsoptionen, die für die Zielerreichung förderlich, fundiert begründet und schulpraktisch sinnvoll sind.	Die Darstellung → ist auf die wesentlichen Aspekte reduziert, → ist klar strukturiert und nachvollziehbar → zeigt den Gesamtzusammenhang auf	Die Ausführungen → sind pädagogisch-psychologisch begründet → werden differenziert dargestellt → zeigen ein hohes Maß an reflektiertem Verständnis → zeigen ein sicheres Urteilsvermögen bei komplexen pädagogisch-psychologischen Problemstellungen.
<u>Kernprobleme:</u> Relevante Elemente der Fallsituation, die aktuell oder in Zukunft als problematisch und / oder unerwünscht eingeschätzt werden. <u>Breite:</u> Identifizierung und Darstellung aller relevanten Probleme in der Fallsituation. <u>Tiefe:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Begründung der Auswahl • eigene Beschreibung der wahrgenommenen Kernprobleme. 	Erkennen offener und verborgener <u>Ursachen</u> und <u>Gründe</u> <u>Ansatzpunkte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Fallbezug • Begründung / Bewertung der einzelnen Ursachen / Gründe für die Kernprobleme <ul style="list-style-type: none"> ○ aktuell ○ in Zukunft 	<u>Ansatzpunkte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Auswahl der Ursachen und Gründe: <ul style="list-style-type: none"> ○ handhabbare Anzahl ○ Bedeutsamkeit für die Kernprobleme ○ Beeinflussbarkeit • Handlungsziele: <ul style="list-style-type: none"> ○ Zweckdienlichkeit für den Umgang mit den Ursachen und Gründen (Wirkungszusammenhang) ○ schulpraktische Realisierbarkeit ○ klare Formulierung als Ziel(e) 	<u>Ansatzpunkte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Bezug zu den Handlungszielen • Eignung für die Erreichung der Handlungsziele • schulpraktische Umsetzbarkeit (rechtliche Fragen, Ressourcenfragen – finanziell und personell, motivationale Aspekte, etc.) 	<u>Ansatzpunkte:</u> s.o.	<u>Ansatzpunkte:</u> s.o.
→ Identifikation	→ Rekonstruktion	→ Selektion	→ Intervention		